



Hans-Dieter Stübenrath

Liebe Freundinnen und Freunde, sehr geehrte Wählerinnen und Wähler,

hiermit bewerbe ich mich um ein Mandat als Stadtverordneter der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen im Stadtparlament Grünberg, sowie als Kreistagsmitglied unseres Landkreises und um einen Sitz im Ortsbeirat Lehnheim.

Zu meiner Person:

Ich bin 64 Jahre alt, von Beruf Grafik-Designer, sowie DaZ-Lehrer im Flüchtlingswesen, verheiratet, habe zwei erwachsene Kinder und zwei Enkel, bin Mitglied der Grünen seit dem Jahr 2006 und genau so lange kommunalpolitisch in Grünberg aktiv.

Seit 2011 bin ich Stadtverordneter, außerdem Mitglied im Sozial- und Kulturausschuss, Mitglied des Ortsbeirates Lehnheim seit 2006, Mitglied im Feuerwehrbeirat und der FFW Lehnheim. Außerdem bin ich im Bündnis für Demokratie und Toleranz Grünberg und als ehrenamtlicher Flüchtlingsbegleiter aktiv.

Meine Ziele:

Die Stärkung des sozialen Miteinanders für eine größere Teilhabe benachteiligter Gesellschaftsgruppen liegt mir sehr am Herzen. Ich begleite und unterstütze die Ansiedlung von Menschen aller Altersgruppen, sowie unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft. Ich bin allergisch gegen Diskriminierung jeglicher Art. Leitsatz meines politischen Handelns ist der Artikel 1 unseres Grundgesetzes.

In meinem persönlichen Fokus steht die Sozial-, Jugend- und Integrationspolitik. Diese Themen sind meines Erachtens -neben dem Kampf für die Erhaltung unserer natürlichen Lebensgrundlagen- wesentliche Stellschrauben für unseren gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Bunte Gesellschaft:

Grünberg muss ein Ort der Vielfalt, Demokratie und Toleranz bleiben. Ich möchte Zeichen setzen gegen Fremdenhass und Rechtsextremismus! Ich setze mich vehement ein gegen die Etablierung rechtsextremer Gruppierungen und Parteien (z. B. AfD), denn Gegner*innen der Demokratie markieren die Grenze meiner Toleranz: **NUR GEMEINSAM GEHT'S!**

Global denken - regional handeln:

Gigantische Betonklötze wie z. B. der Kühlbunker im Gewerbegebiet Atzenhain sind das Ergebnis von Kommunalpolitik, die aus der Zeit gefallen ist. Stattdessen mache ich mich z. B. Für ein ökologisch nachhaltiges, interkommunales und innovatives Gewerbegebiet an der Autobahnabfahrt Grünberg stark und werde diesen Planungs- und Umsetzungsprozess kritisch und kreativ begleiten.

Lebensräume erhalten:

Ob in Lehnheim, in Grünberg oder in Reiskirchen - in Zeiten des Klimawandels und der Verkehrswende muss jedes intakte Habitat grundsätzlich erhalten und gestärkt werden. Jeder Baum, jeder Feldweg und jede wilde Hecke, die für neue Straßen plattgemacht werden, sind eine*r zuviel. Wer Straßen baut, wird Verkehr ernten - jede*r kann dies nachvollziehen, spätestens seit der Fertigstellung des Autobahnanschlusses der A 49. Hier werde ich mich energisch für ein gesellschaftliches Umdenken in unserem Dorf, unserer Stadt und unserem Landkreis einsetzen, ...

... denn wir haben keinen Planet B.

Aus diesen Gründen bitte ich Sie um Ihre Stimmen und freue mich darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Herzliche Grüße

Hans-Dieter Stübenrath
(Stübi)